

1374 Januar 13 (die octava epiphanie Domini)

Heinrich v.d.Hagen, Sohn des verstorbenen Arnd, und seine Ehefrau Agnes sprechen frei M Johann Schuwen, dessen Ehefrau Waldrad und deren Söhne Bartold und Johann aller Ansprüche bezüglich des Gutes, das ihnen von dem verstorbenen Ghir v.d. Kalenberge, Vater der Agnes und ihrer verstorbenen Brüder Ghir und Bartold vererbt wurde und von ihrer Mutter Hildeberge vererbt wird. Heinrich siegelt für sich und seine Ehefrau, sie lassen Bürgermeister Godike Gotfridus und die Ratleute Hermann Clenenborch, Hermann Brakelman, Johann Anken, Brechtken Albrechtes, Sievert von Amelungessen, Johann Alheyde, Sievers Stalmans, Heinrich Wedeman, Nolte Ghole, Bartold de Schele(?) und Johann Wedeman der Stadt Borgholz (des wichboldes to Borcholte) mit dem Stadtsiegel siegeln.

Abschrift: Kopiar p.126v-127 (verglichen durch Notar Gobelinus Quant).